

ULfG drängte erfolgreich auf Umgestaltung des Wanderparkplatzes

Der Park- und Wanderparkplatz an der Abzweigung von der L3046 nach Herborn auf die K88 Richtung Greifenstein ist jetzt wieder ein gelungener Treffpunkt für alle zum Wandern, Joggen, Radfahren, für den Hundespaziergang und andere Aktivitäten in der freien Natur. Von hier aus gibt es Anschluss an viele Feld- und Wanderwege Richtung Greifenstein, Fleisbach, Beilstein uvm.





Vorher: Die Zufahrt zum Wanderparkplatz wurde von LKW-Fahrern zum Stell- und Wendeplatz zweckentfremdet. Dies führte zu erheblichen Schäden im Bereich der Banketten. (Fotos: H. U. Sattler)

Nachdem der unbefestigte Parkplatz am Waldrand mit der Zeit völlig heruntergekommen war und zum LKW-Übernachtungsplatz bzw. zu einer Wendestelle mit Vermüllung als Begleiterscheinung zweckentfremdet wurde, ist er durch unsere Bemühungen und das Einschalten des Ortsbeirats Beilstein sowie der Gemeindeverwaltung und dem gemeindlichen Bauhof nun wieder zu einer beliebten Anlaufstelle geworden. Durch bauliche Veränderungen wird das Wenden der großen LKW-Züge nun verhindert und die Anlage um den Wanderparkplatz wurde wieder instand gesetzt. Durch große Basaltsteine wurde die Einfahrt so verengt, dass nur noch PKWs dort einfahren können. Eine entsprechende Beschilderung wurde ebenfalls installiert, die den Parkplatz als Wander-Parkplatz ausweist und die Einfahrt für LKWs verbietet.

Mit überschaubarem Geldaufwand und sinnvoller Umgestaltung wurde hier der Freizeitwert ganz erheblich verbessert. Das finden wir gut! An dieser Stelle ist dem Ortsbeirat, der Verwaltung und dem Bauhof zu danken, die die Umgestaltung unbürokratisch und zügig umgesetzt haben. Für das Erscheinungsbild Greifensteins als Naherholungsziel sind dies wichtige Schritte in die richtige Richtung, meinen wir.





Nachher: Die neue Beschilderung lässt keinen Zweifel am Zweck der Zufahrt und der Parkflächen mehr zu. Ebenfalls wurden die Banketten so befestigt, dass LKW diesen Weg nicht mehr für die bisherigen Zwecke nutzen können. (Fotos: F. Kunz)